

Universitätsklinikum UKGM Marburg

Einführungsveranstaltung

1.Tertial: Das erste Tertial startet mit einer Einführungsveranstaltung im Klinikum Lahnberge. Sie erhalten dazu im Vorfeld eine E-Mail mit allen wichtigen Informationen an Ihre Students-Adresse. Im Anschluss an die Veranstaltung beginnt die Einführungswoche für alle PJ-Studierenden.

2.Tertial: Das zweite Tertial startet mit einer Informationsveranstaltung für alle Studierenden, die das Tertial am UKGM absolvieren. Danach beginnt die PJ-Einführungswoche für die Studierenden, die das 1. Tertial nicht am UKGM absolviert haben. Alle anderen Studierenden wechseln im Anschluss an die Veranstaltung in die jeweils ausbildende Klinik.

3.Tertial: Das dritte Tertial startet direkt in der jeweils ausbildenden Klinik. Ihre PJ-Unterlagen bekommen Sie von uns, Sie erhalten dazu im Vorfeld eine E-Mail. Studierende, für die ihr 3. Tertial das erste am UKGM ist, bringen bitte zu Tertialstart einen Kittel mit, da es ca. 48 Stunden von der Erstellung des Mitarbeiterausweises bis zur Freischaltung der Transponderfunktion für die Schutzkleidung dauert. Außerdem erhalten diese Studierenden eine vom Dekanat organisierte Gefahrenschutzunterweisung zu Beginn ihres Tertials.

Sie erhalten folgende Unterlagen bei der Einführungsveranstaltung. Bitte bringen Sie dazu Ihren Ausweis und den Studierendenausweis mit:

- Unterlagen Orbis-Zugang
- Unterlagen zur Abrechnung des 4. Dienstes (nur für Tertiale in der Chirurgie)
- Bestätigungsnachweis Gefahrenschutzunterweisung
- Antrag auf Ausgabe eines Parkplatztransponders
- U-Card (Mensa)
- Rückgabebeleg für PJ Unterlagen/Utensilien
- Formular Nutzung Studierenden-Spind

Mitarbeiterausweis

Jeder Studierende erhält zum Tertialstart einen Mitarbeiterausweis des UKGM, der neben der Ausweisfunktion auch als Transponder für die Schutzkleidung (2 Kittel, 2 Kasacks und 2 Hosen pro Studierender/m) freigeschaltet sein wird. Ab dem Frühjahrsturnus 2024 müssen Sie am UKGM für die Nutzung der Schutzkleidung keine Kautions mehr für diese hinterlegen.

Dennoch ist die Schutzkleidung am Ende Ihres letzten Tertials in Marburg vollständig zurückzugeben (Wäscheautomat) (ansonsten muss sie finanziell vollständig von der/dem Studierenden erstattet werden). Im Anschluss daran, lassen Sie die Rückgabe an der Servicestelle der Firma ELIS (ehem. Berendsen) unter Vorlage des Mitarbeiterausweises auf dem vom Dekanat dafür vorgesehenen Rückgabebeleg bestätigen; die Transponderfunktion wird dabei gesperrt. Der Mitarbeiterausweis ist anschließend im Mitarbeiterservicebüro des UKGM abzugeben.

Spind

In den Mitarbeiterumkleideräumen des UKGM steht leider nur eine begrenzte Anzahl an Spinden zur Verfügung. Es kann daher vorkommen, dass nicht für jede/n PJ-Studierenden ein solcher Spind zur Verfügung gestellt werden kann. In diesem Fall müssten Sie auf Möglichkeit der Nutzung eines

Studierenden Spinds ausweichen, die auf den Fluren des UKGM bereitstehen. Bitte bringen Sie am ersten Tertialtag ein Vorhängeschloss mit und füllen (nur bei Nutzung eines Studierenden Spinds) das Formular Nutzung Studierenden Spind aus. Dieses geben Sie dann bitte bei uns (Busch/Petri) ab. Der Studierenden-Spind muss am Ende des letzten Tertials am UKGM Marburg geräumt werden.

Auch die Spinde in den Mitarbeiterumkleideräumen müssen am Ende des letzten Tertials am UKGM Marburg geräumt werden und der Spindschlüssel im Mitarbeiterservicebüro des UKGM abgegeben werden. Die Rückgabe lassen Sie bitte auf dem dafür vorgesehenen Rückgabebeleg bestätigen. Bei Verlust ist der Schlüssel finanziell zu erstatten.

Essenskarten U-Card (Mensa)

- Für jeden Wochenarbeitstag des PJ in Marburg bekommt die/der Studierende 4,10 € auf der U-Card gutgeschrieben.
- Die U-Card wird Ihnen bei der Einführungsveranstaltung am ersten Tag des PJ ausgehändigt.
- Die Karte muss am Ende des PJ bzw. wenn nicht das komplette PJ im UKGM absolviert wird am Ende des letzten Tertials im Dekanat zurückgegeben werden, die Rückgabe wird auf dem dafür vorgesehenen Beleg bestätigt.

PJ-Aufwandsentschädigung

Bzgl. der PJ-Aufwandsentschädigung in Höhe von 400 €/mtl. setzt sich die Personalabteilung des Klinikums vor Tertialbeginn mit Ihnen in Verbindung.

PJ-Vorsorgeuntersuchung:

Die Vorsorgeuntersuchung erfolgt für alle in Marburg immatrikulierten Studierenden vor PJ-Beginn durch den Betriebsärztlichen Dienst (BÄD) des UKGM/Marburg. Der/Die PJ-Studierende muss den Untersuchungsbeleg, der vom BÄD ausgestellt wird, in jedem Tertial der jeweils ausbildenden Klinik vorlegen.